

Rückert, Friedrich: Was hilft's dem Hochmut, daß er sich verstocke? (1827)

- 1 Was hilft's dem Hochmut, daß er sich verstocke?
- 2 Die Macht der Liebe wird ihn doch erfassen;
- 3 Und ist kein andres Mittel ihr gelassen,
- 4 So wählt sie sich den Hammer einer Glocke.

- 5 Die Glocke draußen in dem höchsten Stocke
- 6 Des Turms, an dem vorbei sonst meine Straßen
- 7 Zum Hause gingen, das ich jetzt will hassen,
- 8 Dringt ein zu mir, daß sie mich wieder locke.

- 9 O die du nur die christliche Gemeinde
- 10 Berufen solltest zu des Tempels Stufen,
- 11 Hat statt der Andacht Liebe dich gedungen?

- 12 Wer schützt mich gegen so verbundne Feinde,
- 13 Wenn ferne Liebe, wo ihr selbst zum Rufen
- 14 Nicht reicht die Stimme, borgt Gebetes Zungen?

(Textopus: Was hilft's dem Hochmut, daß er sich verstocke?. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/p>)